

Pressemitteilung
Bonn, 17. Oktober 2018



Tiere in der Pflege – BAGSO zeichnet Pflegeeinrichtungen aus

Der GERAS-Preis 2018 der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) ist an drei Pflegeeinrichtungen verliehen worden, die den Bewohnerinnen und Bewohnern in vorbildlicher Weise einen Alltag mit Tieren ermöglichen. Ausgezeichnet wurden Häuser in Wolfratshausen, Brandenburg an der Havel und Bad Fredeburg. Einen Preis erhielten außerdem zwei junge Unternehmerinnen, die sich auf die therapeutische Arbeit mit Tieren in Pflegeheimen spezialisiert haben. Der GERAS-Preis wurde am Dienstag im Rahmen der Jahrestagung der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen in Bonn überreicht.

Eine Fachjury unter Vorsitz von Prof. Dr. Ursula Lehr hatte die Preisträger aus 71 Vorschlägen ausgewählt. Das AWO Demenz Zentrum Wolfratshausen beeindruckte die Jury mit seiner umfassenden Einbindung von Tieren – zwei Ziegen, zwei Zwergesel, einem Hahn sowie Hühnern, Enten und Gänsen – in die Arbeit mit Demenzerkrankten. Das Senioren- und Pflegezentrum Brandenburg an der Havel wurde für seine professionelle Arbeit mit Therapiehunden geehrt. Das Pflegezentrum Haus Monika in Bad Fredeburg steht für die vorbildliche Arbeit mit Tieren im ländlichen Raum. Das Unternehmen „Tiergestützte Intervention Tiemeshen“ in Rhede ermöglicht den Kontakt mit Tieren in Heimen, die keine eigenen Tiere halten können.

Prof. Dr. Ursula Lehr, die ehemalige Bundesfamilienministerin, hob in ihrer Laudatio die positiven Auswirkungen einer tiergestützten Therapie hervor. „In den Einsendungen war häufig die Rede davon, dass der Kontakt zu einem Hund, einem Meerschweinchen oder zu einem Schaf ein Lächeln selbst in die Gesichter der Menschen zauberte, die ansonsten kaum noch Regungen zeigen. Es scheint wirklich so zu sein, dass Tiere etwas bewirken können, das uns Menschen versagt ist.“

Mit dem [GERAS-Preis](#) würdigt die BAGSO seit 2016 Menschen und Initiativen, die in vorbildlicher Weise dazu beitragen, dass das Leben von Menschen im Alten- und Pflegeheim lebenswerter wird. Das Preisgeld beträgt insgesamt 5.000 Euro.

Pressekontakt:

Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V. (BAGSO)
Barbara Stupp
Telefon: 0228 / 24 99 93 12
E-Mail: stupp@bagso.de



Zur BAGSO

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen vertritt über ihre 119 Mitgliedsorganisationen viele Millionen ältere Menschen in Deutschland. Mit ihren Publikationen und Veranstaltungen – dazu gehören auch die alle drei Jahre stattfindenden Deutschen Seniorentage – wirbt die BAGSO für ein möglichst gesundes, aktives und engagiertes Älterwerden.